

Armer Kautsky!

Er will 1929 die russischen Arbeiter für die 2. Internationale gewinnen

finde, sondern um das revolutionäre Vertrauen der Arbeiterklasse zu gewinnen.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Die SPD, wie nicht anders, sondern ideologisch, politisch und organisatorisch einseitiger und dadurch stärker werden, wenn die Opportunisten, die Kapitalisten ihre Kräfte verlieren.

Der verhängnisvolle Fehler der 2. Internationale Karl Kautsky, der sich immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobierte, nimmt im „Kautsky-Blatt“ in einem Neujahrsartikel das Wort. Er beschließt hier darin vornehmlich mit den Unternehmungen in England, die er als eines der wichtigsten Ereignisse des kommenden Jahres bezeichnet.

Kautsky hat die russischen Arbeiter für die 2. Internationale gewinnen wollen, er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Er hat immerzeit für die offene Arbeiterfront und den gegenrevolutionären Zustand in der Sowjetunion ausprobiert.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen. Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Es ist dringend notwendig, die Arbeiterfront zu gewinnen, die Arbeiterfront zu gewinnen.

Kautsky's Zeiger Knechte

Auch der „Volkswacht“ Zeig bringt den Artikel von Karl Kautsky. Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Er bringt aber außerdem — und zwar ganz unangebracht — ein Zitat von Albert Bergmann.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Der russische Arbeiter gehört zu den schiefsten gestellten Arbeitern der Welt; er ist unzufrieden und arbeitet unter ganz unheimlichen Bedingungen.

Die Sozialdemokratie als Jugendwächter gegen kommunistische Zeitungen

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die SPD wandelt mancherorts ab in den Spuren von Käthe Oberstaatsanwaltschaft in Hamburg, die dem sozialdemokratischen Realisationsrat unterstellt, daß gegen den verwerflichen Realisationsrat der „Hamburger Volkszeitung“, Wien, ein Strafverfahren wegen Verleumdung des Romans „Der Kasperle“ eingeleitet ist.

Die Reformen Hellerscheller der Antikommunisten

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Das Betriebsamtliche in der Glühbirne Epoux, Genosse Oehlenschläger, ist aus dem Arbeiterbundesrat ausgeschieden worden, weil er in einer Betriebsratsung auf dem Parteitag von reformierenden Reformen, ob er einen Artikel in unterer Parteizentrale, die Arbeiterfront, billigt mit „Ja“ gestimmt hat.

Korruptionsandal im SPD-Vorstand einer Arbeiter-Samaritaner-Kolonie

Der sozialdemokratische Kassierer Kolon der Arbeiter-Samaritaner-Kolonie Dahlen bei Leipzig hat sämtliche Gelder der Kolonie für seine eigenartige Person selbst verbraucht. Es handelt sich um circa 500 Mark, die durch Hausausgaben und Spenden von Kolonisten und Arbeiterorganisationen der Samarkand-Kolonie in Cassel und Braunschweig herkommen.

Der sozialdemokratische Kassierer Kolon der Arbeiter-Samaritaner-Kolonie Dahlen bei Leipzig hat sämtliche Gelder der Kolonie für seine eigenartige Person selbst verbraucht. Es handelt sich um circa 500 Mark, die durch Hausausgaben und Spenden von Kolonisten und Arbeiterorganisationen der Samarkand-Kolonie in Cassel und Braunschweig herkommen.

Kurze politische Meldungen aus aller Welt

Im Tarifrat im Schiffsarbeiterbetriebe Duisburg-Mülheim ist ein neuer Verhandlungstermin auf den 1. Januar anberaumt worden.

Im Tarifrat im Schiffsarbeiterbetriebe Duisburg-Mülheim ist ein neuer Verhandlungstermin auf den 1. Januar anberaumt worden.

Im Tarifrat im Schiffsarbeiterbetriebe Duisburg-Mülheim ist ein neuer Verhandlungstermin auf den 1. Januar anberaumt worden.

Im Tarifrat im Schiffsarbeiterbetriebe Duisburg-Mülheim ist ein neuer Verhandlungstermin auf den 1. Januar anberaumt worden.

Im Tarifrat im Schiffsarbeiterbetriebe Duisburg-Mülheim ist ein neuer Verhandlungstermin auf den 1. Januar anberaumt worden.

Im Tarifrat im Schiffsarbeiterbetriebe Duisburg-Mülheim ist ein neuer Verhandlungstermin auf den 1. Januar anberaumt worden.

Heber die Ammendorfer Papierfabrik

finden wir im „Deutschen Volkswirt“ eine ganze Reihe von interessanten Angaben, die wir schärfen wollen. Danach lief das Werk seit dem Jahre 1897 mit ihm, was besonders interessant ist, auch noch zwei der damals aufgestellten Papiermaschinen. Die Geschäftslage wird im laufenden Jahre als äußerst gut bezeichnet und soll besonders in Bezug auf die Beförderung der Werke für Papeterien, die nicht durch Kartellbeschlüsse behindert werden, günstig beeinflusst werden. Die Werke für das Druckpapier, das hauptsächlich für Zeitungen verwendet wird und den größten Produktionszweig der Ammendorfer Papierfabrik darstellt, sind ja durch die Kartellbeschlüsse sehr gehindert und werden durch diese auch auf einer Höhe gehalten, die es den Papierfabriken auf Kosten der Papeterienbraucher möglich macht, extra hohe Gewinne zu erzielen. Die Ammendorfer Papierfabrik hat das Kapital der Gebrüder Dietrich G. m. b. H. in Wertheim, in Besitz, bezieht von denselben hauptsächlich Zellulose und stellt dort besonders Waldpapier auf zwei Papiermaschinen her. Seit 1924 gelangt eine Dividende von 12 Prozent zur Auszahlung. Im Jahre 1926/27 betrug sie sogar 15 Prozent. Auch nach den Angaben des „Deutschen Volkswirt“ hat die Ammendorfer Papierfabrik seitdem außerordentlich hohe Gewinne erzielt, als zur Dividendenabgabe in der Bilanz aufzuführen war. In absoluter Summe betragen die Dividenden laut ebenemal wie vor dem Kriege (1913): 495 000 M., jetzt 483 000 M.). Dabei muß beachtet werden, daß die Maschinenanlagen, die sich in den vergangenen Jahren immer und immer mehr 200 000 M. bewegten, diesmal auf 316 000 M. erhöht worden sind, was auf die mehrfache Lage des Unternehmens die entsprechenden Rückschlüsse zuläßt. Wenn der letzte Geschäftsjahr anhebt, so kommt nach dem „Volkswirt“ für das für sich selbst bekannte Geschäftsjahr eine noch höhere Dividende als 12 Prozent in Frage. Wir glauben, daß aus dieser Berichterstattung die Wichtigkeit der Ammendorfer Papierfabrik hervorgeht und auf ihre Entlohnung achten muß.

Die Ford Werke in Detroit kündigen die Einstellung von 30 000 weiteren Arbeitern an. Mit den jetzt insgesamt 180 000 Arbeitern soll eine Produktionssteigerung von 20 Prozent erreicht werden.

**Aus der Partei
Der Thüringer Briefträger entlarvt**

Schluß mit den Parteiführern

Anläßlich der Thüringer Kreis- und Gemeinderatswahlen zog die sozialdemokratische Presse in Thüringen einen propägedischen Briefträger auf, den sie zum Stimmungsmacher benutzte, um die Wandlung der über die Bürgerföderation empörten wertigen Massen aufzuhalten. Demals konnte die Parteipresse feststellen: „Jedenfalls feiger, erbärmlicher Mist, der das Licht scheut, hat sich ein Schwindelkunststück zurechtgemacht und die Namen dreier politischer Gegner zur Verstärkung seiner Dummheit mißbraucht.“ Es ist Otto Koch, G. o. S., einer der fanatischsten Vertreter der rechten Fraktion unter den Funktionären der Ortsgruppe Gotha der Partei. Er war Mitglied der Unterbezirksleitung Gotha. Die SPD-Groß-Funktionäre hat am 18. Dezember beschlossen, diesen Otto Koch, Gotha, mit sofortiger Wirkung wegen Parteiverhöhnung, begangen durch Fälschung des sogenannten Brief-Briefes und dessen bewußter Auslieferung an die SPD, aus der Partei auszuschließen. Daß von diesem rechten Fraktionsführer Koch die Fäden zur SPD gelassen sind, beweist, daß der Sozialdemokrat Steinbrück in Arnstadt in einer Wählerversammlung in Gersleben bereits am 1. Dezember mündlich erklärte: „Die Kommunistische Partei wird in den nächsten Wochen erfahren, welcher kommunistische Funktionär, der der SPD sehr nahe steht, der SPD das Material geliefert hat. Dieser kommunistische Funktionär hat erklärt, daß er in der nächsten Zeit zu der SPD übertritt.“ Die SPD, nachdem die Tatsache, daß es ein früherer Kommunist war, der als Briefträger jenseitig entlarvt werden konnte, ausgenutzt, die Wirkung wird das Gegenteil der Absicht erzeugen. Die Arbeiter sind empört über das Zusammenpielen der Brandler, Tittel und Koch mit der SPD. Der Klärungsprozeß in der Partei wird beizulegen.

Die Briefträger gehen gegen das „Jenaer Volk“ und die „Früheren“ „Tribüne“ sind im Gange und werden die Richtigkeit der Beschuldigungen der Parteipresse während der Wahlkampagne Lema-Verfahren gegen den sozialdemokratischen Parteigenossen Heber einzuweisen, hat der Staatsanwalt beizulegen.

Ausschluß von Ballner aus der SPD

Die SPD Halle-Merseburg hatte unter dem 28. November das A. K. den Antrag gestellt, gegen Ballner-Wittenberg wegen fraktioneller Tätigkeit einzuleiten. Da Ballner Kandidat des A. K. war, hat das A. K. die Arbeit der Komitaten übertragen, die über Ballner nach dem 28. Unterbezirk, und wenn erforderlich, auch das Mandat gegen Ballner zurückzuführen. Das Politbureau des A. K. hatte in seiner Sitzung vom 21. d. M. an Ballner die beiden letzten Forderungen wie an die Komitaten gerichtet und um mündlichen Verhandlung einen auf den 29. Dezember p. 3. festgesetzt. Ballner hat die Forderung angenommen und hat gegenüber dem Politbureau, daß er sich vollständig mit der rechten Gruppe solidarisiert, als ihn gestellten Bedingungen abgeben. Die Ballner auf die Frage, wie er sich zu den Beschlüssen des A. K. und des E. K. und der unterfraktionellen Anträge verhalten wolle, Bedingungen stellte, ausweichend antwortete, hatte das die Sitzung unterbrochen, um dem Genossen Ballner noch Gelegenheit zu geben, sich alle Fragen, die ihm schriftlich zu wurden, zu überlegen. Nach Schluß der Sitzung erklärte Genosse Ballner, daß er seine der Bedingungen annehmen wie sie vom A. K. und im Oberen Brief der Komitaten auf die diese Erklärung eragab sich von selbst die Notwendigkeit, Ausschluß von Ballner aus der SPD, der hiermit gemacht wird.

Zentralkomitee der SPD.
(Sektion der Kommunistischen Internationale)

Der jüdisch-weltliche Journalistentag nahm eine Entschlossenheit, die Presse und die von den reaktionären Pressekreisen Einpruch erhoben wird.

Stadt-Theater
Donnerstag
20 - 22 Uhr
Seinen ausstehend

ENGELHARDT
Ab 3. 1. 1929 gelangt

**Engelhardt
Doppel-Bock**

Zoologischer Garten
Donnerstag, 3. Jan. 1929.
Letzter Lichtbilder-Vorstellung

Walhalla
Liederabend
Dir. C. Steinbach

das würzige Starkbier zum Ausstoß!

das würzige Starkbier zum Ausstoß!

Mignon
Theater-Unterhaltung

„Es ist was los“
Die große Romanverfilmung

Kleine Anzeigen
haben im „Volkspark“
Große Wirkung!

Halleische Handelshochschule
Bericht über die 11. Fortsetzung der fortgesetzten und englischen Sprachkurse

Ein frohes und gesundes Neujahr
wünschen Ihre verehrten Angehörigen

Zeitler Oettler Bock

Urin-Untersuchungen
mit Zucker mittels Polarisation, sowie auf Eiweiß, Harnstoff, Harnsäure und andere abnormen Bestandteile.

Arbeiter-Ratf. Band
Ortsgruppe Wittenberg

Krausenstraße 6
unsere eigene Wirkungsstätte
Halleische Auto-Beleuchtung

Am 3. Januar
gelangt auch in diesem Jahre wieder
**DREI EFF
Doppel-Bock**
als Starkbier
in bekannter Güte zum Ausstoß
Freyberg-Brauerei
Halle (Saale) - Gegründet 1816

Ein frohes und gesundes neues Jahr
wünschen allen Ihren Freunden und Verwandten

Wo speise ich gut und billig?
im
„VOLKSPARK“
Burgstraße 27

als Starkbier
in bekannter Güte zum Ausstoß
Freyberg-Brauerei
Halle (Saale) - Gegründet 1816

Ein frohes, gesundes neues Jahr
wünschen Ihre verehrten Angehörigen

Trauerbriefe und Karten
liefert sofort die Druckerei der
Produktiv-Genossenschaft für den Bezirk Halle-Merseburg

Ein glückliches und gesundes neues Jahr
wünschen allen Ihren Freunden und Verwandten

Der...
Mignon...
Arbeiter-Ratf. Band...
Freie Turnerschaft...
Jahres-Bericht...
Paul Eiser...
Ein frohes, gesundes neues Jahr...
Familien-Nachricht...
Billy Bieder...
Ein glückliches und gesundes neues Jahr...
Pelze...
Arthur Mehrstedt...
Anna R...
Ammendorf, den 1. Januar 1929

Der proletarische Reporter

Mit Feder und Kamera quer durch die Welt

Der Schauplatz des Straßentampfes in Berlin

Ein Bild der Vermüftung

Der Osten Berlins in der Nähe des Schiefen Bahnhofs hand Montag noch völlig unter dem Eindruck der beispiellosen Verheerung, die sich in der Nacht vom Sonnabend zum Sonntag und vor der Verhaftung der Zimmergeleierten abspielte. Kolonnen des aus Kreuzberger Straße 1 Ecke Krautstraße, dem sich die Gaskriegswehr von Krenelin befindet, war den den Normittag über von Kreuzberger belagert. Überall habenuppen zusammen, die der Straßentampf heftig bestritten, wo für die Zimmergeleierten, die überall sehr zurückhalten und seitdem gefoltert wurden, Partei genommen und die Untat organisiert Verbrechens mit oft sehr harten Worten demant wurde.

Die Gaskriegswehr, die der Schauplatz dieser wüsten Tumulte gen ist, stellt ein Bild der Vermüftung dar. Der größte Teil der pentars ist kurz und klein geschlagen, wie unser Bild zeigt. Iei noch bemerkt, wie mitgeteilt, daß fast alle betroffenen Hammer Zimmergeleierten wie wir erfahren, politisch organisiert sind. Sie gehören teils der Sozialdemokratischen teils der kommunistischen Partei an.

Wie die Wüsten haben die organisierten Verbrecher gehnt. Ein toter und acht schwerverletzte Arbeiter waren das Ergebnis eines in der deutschen Kriminalgeschichte bisher unbekanntes Verfalls. Die Polizei hatte so spät ausgeschlagen, daß sie hat eine Verhaftung vornehmen konnte. Später unternommene Verhaftungen waren ebenfalls ergebnislos. Der Polizei waren die Verheerungen und Verbrecherverbände bekannt. Die Verhaftungen haben sich also geradezu unter den Augen der Polizei entzweit. Die Straßenschlacht am Schiefen Bahnhof hat der Berliner stehenden Bevölkerung gezeigt, daß sie so gut wie schußlos einem hinter organisierten Verbrechertum ausgeliefert ist.

Die Ursache der Laßlage, daß die Straßenschlacht einen solchen Umfang annehmen konnte, ehe die Polizei eintrifft. Die Polizei ist vor dieser Art von Verbrechern mehr Angst zu haben, als der Verbrecher vor ihr. Und wenn die Polizei erfährt, daß sie in Berlin in Berlin so gering sei, um einen wirksamen nächsten Straßenschlag zu garantieren, so ist diese Behauptung, zum

gelangt, eine Lüge. Man braucht sich nur der polizeilichen Wollensaufgabe bei harmlosen Arbeiterdemonstrationen zu erinnern und ihrer dabei erlebten Gummifüßelpolizei, um diese lächerliche Behauptung abzutun. Für das, was in der Sonntagsnacht in Berlin am Schiefen Bahnhof vorgefallen ist und was geschehen ist, Berlin im ganzen Reich in Verurteilung, trägt die Polizei des Herrn Jägerfeld die volle Verantwortung.



Die Gaskriegswehr, die der Schauplatz dieser großen Tumulte gewesen ist

Im Trudel der Silvesterkacht

Die Gelegenheit war günstig — zu Arbeiterüberfällen. In Berlin ist die Neujahrsnacht im großen und ganzen ruhig verlaufen, wenn auch in Groß-Berlin nicht weniger als 230 Verlesenen von der Polizei festgenommen wurden. Es ist eine Reihe von Unglücksfällen zu verzeichnen. Stahlhelm-Knobbs nutzten die Silvesterkacht zu rohen Arbeiterüberfällen in einigen Stadtteilen aus.

Im Grenzmaß erlesen

Nachmittags des Neujahrsstages fand ein Sozialgänger im Grenzmaß in der Nähe von Groß-Berlin eine weibliche Sozialgängerin, die sich mit einem Mädchen von etwa 25 Jahren, das nur unvollständig bekleidet war. Die Unbekannte scheint in der Silvesterkacht im Walde erlesen zu sein.

Schlägerei mit tödlichem Ausgang

In der Silvesterkacht kam es in Breslauer Lungenpark kurz vor 12 Uhr zu einer schweren Schlägerei. Der Sozialgänger Arbeiter Scheffe geriet in eine Schlägerei. Der Wirt rief Schupo-Beamte herbei. Ein Oberwachmeister Hobert wurde zuerst mit dem Gummifüßel herum und zog dann seine Schußwaffe. Scheffe wurde von dem Beamten lebensgefährlich verletzt und erlag später seinen Verletzungen.

Beim Hölleischen den Unterleib angerissen

Das Neujahrsfest hat in Herberg im Schwarmfeld ein Menschenleben gefordert. Einem 23 Jahre alten Mechaniker, der in den städtischen Anlagen zwei von ihm selbst verfertigte Fässer zur Entladung bringen wollte, wurde durch die Explosion des einen Fässers der Unterleib aufgerissen, so daß der Tod nach kurzer Zeit eintrat.

Eine große Gastaltastrophe in Duisburg

Eine große Gastaltastrophe ereignete sich im Hause Gärtnerstraße 38 im Stadtteil Wanheimerort. Das Justizgebäude der Gasverleitung, durch das das niederbayerische Industriegebiet von der Ruhrstraße 46 mit Gas versorgt wird, ging unter dem Hause Gärtnerstraße 38 in Bruch. Durch das ausströmende Gas wurden etwa 100 Personen in dem Hause wohnende Arbeiter mit leichten bis schweren Verletzungen und eine bei ihm zu Besuch weilende Schwägerin getötet. Mehrere andere Bewohner des Hauses liegen augenblicklich noch bewußtlos darnieder und werden von mehreren Ärzten betreut.

Überfall auf eine Stationstafel

Wie die „Königliche Zeitung“ meldet, wurde in der Silvesterkacht nach 9 Uhr abends die Stationsstafel in Wörsch bei Köln besetzt. Ein Unbekannter, der sich ein Talgkuchel als Waffe benutzte, drang in den Kassenraum ein und legte dem einzigen anwesenden Beamten eine Pistole vor die Brust. Dann entnahm er der Kasse den Inhalt von etwa 150 Mark und verdammt.

Gefahrenvolle Reize auf der Eisbahn

Wie in Berlin bekannt wird, haben 49 Fischer, die mit 18 Werten beim Schleppschiffen auf dem Kanals des Westpusses durch plötzliches Bersten des Eises mit einer Scholle in die offene See mit hinausgerissen wurden, sich auf 1000 Meter südlich von Wörsch aufhalten an Land retten können. Eine weitere Eisbahn mit 20 Mann, die ebenfalls abgetrieben war, ist zwischen gerettet worden, so daß ein Flugzeug zur Hilfeleistung entsandt werden konnte. Trotzdem sind noch nicht alle Befragten befreit, da sich ursprünglich etwa 200 Personen auf dem Eis befunden haben sollten.

In der Elbmündung ereigneten sich infolge des dichten Nebels mehrere Schiffsunfälle. Ein deutscher und ein englischer Dampfer wurden bei einem Zusammenstoß schwer beschädigt. Die Besatzung des deutschen Fischdampfers ist gerettet.

Ein beträchtliches Schloßfeuer brach in den Karstadt-Betrieben in Esholt aus.

Eine Nahrungsmittelvergiftung kostete den Tod eines Monteurs und eines zu Besuch weilenden Kindes in Wiesbaden im Gefolge.

Neues aus aller Welt

Lebendes Ebebräue in Dessau
Am Montagmorgen verfuhr der 33 Jahre alte Gärtner Knäuper im Schlafe Ebebräue durch Hammerstraße auf einer Fahrt zu tätigen. Die Frau erwachte und setzte sich erfolglos auf den Boden. Darauf griff der Mann sie mit einem Rasiermesser an. Sie konnte sich nicht wehren, schreit sie sich die Kehle durch. Der Mann ist tot, die Frau schwer verletzt.

Tod in Krefeld
In der Nacht zum Montag wurde in Venrod bei Krefeld die 43jährige Dienstmagd Emilie Knob von dem 39jährigen Arbeiter Leander Neuenhüser ermordet. Der Täter lauerte dem Mädchen bei sich mit ihrem Liebhaber in einer Wirtshauskammer auf. Nach dem Aufbruch auf den Weg zum Bett, die Leiche wurde er in einen nahegelegenen Garten.

Tod im Krankenhaus
In einer Krankenbarade der Hamburger Staatskrankenanstalt fanden sich entzündet durch Umfallen eines brennenden Lammens ein gefährlicher Brand. Unter den 31 dort liegenden Patienten entzündete eine Kerze, die gelung, sämtliche Bettlatten in Brand zu setzen, so daß die Kranken in großer Gefahr waren. Die Feuer schnell auf und in großen Krankenzug übergriff.

Unglück auf dem Personenzug Danzig-Berlin
Auf dem Personenzug 546 Danzig-Berlin wurde zwischen Berlin und Jarnitz, kurz vor der Lantantbrücke, von der rechten Seite her ein Schuß abgegeben, der das Fenster eines Waggons zertrümmerte, zum Glück aber niemand traf. Auf dem Personenzug wurde ein in der Nähe befindliches Einfahrtssignal durch die Schüsse zerstört.

Im Auto vom Juge überfahren
Auf der Bahnstraße Wpenrade — Oegumflöcker (Schlesien) wurde an einem unbeschilderten Bahnübergang, der nicht beschildert war, ein mit sechs Personen besetzter Kraftwagen von einem Personenzug erwischt, auf den Waggler der Lokomotive geschoben, eine große Welle fortgeschleift und vollständig zertrümmert. Von den sechs Insassen erlitten vier gefährliche Verletzungen.

Zwei Arbeiter vom Starkstrom getötet
Beim Anbringen einer Antenne in Glogau in Oesterreich zwei Arbeiter dadurch getötet worden, daß der Stromdraht mit einer in der Nähe befindlichen Starkstromleitung in Verbindung kam.

Großfeuer in Hufingen
Eine auf dem Gelände der Mannesmann-Wöhlerwerke liegende große Fabrik, die der Gute-Fortunus-Gütle, gehört, brannte vollkommen nieder.

Bombenexplosion in Brooklyn
Während einer Demonstration gegen die von dem neuen Polizeichef George Wilson veranlasseten allgegenwärtigen Razzien, die zur Folge hatten, daß Hunderte von Verbrechern und Kriminellen eingekerkert wurden, wurden im Brooklyner Viertel zwei Bomben zur Explosion gebracht. Sie richteten keinen nennenswerten Schaden an.

Bei einem Zusammenstoß in Kanada wird ein Automobil mit einem Eisenbahnwagen durch die acht Räder des Kraftwagens auf der Stelle zertrümmert.

Zwei Steirer Polizeiwachmänner wurden in der Nacht zum Sonntag bei einer Verhaftung von einer Eisenbahn überfahren und mit ihren eigenen Gattengewehren verletzt.

Die amerikanischen Geschäftemacher

in der Reparations-Kommission

In politischen Kreisen erwartet man, daß kurz nach Neujahr die Ernennung der amerikanischen Sachverständigen für die neue Kommission erfolgen wird, die über die endgültige Festlegung der Reparationsverpflichtungen Deutschlands entscheiden soll. Unter den amerikanischen Kandidaten werden folgende Politiker und Wirtschaftler genannt:

Charles Gates Dawes, Vorkämpfer des ersten Sachverständigen-Ausschusses. Er ist am 27. August 1865 geboren, war erst

Charles Evans Hughes, Richter am Bundesgericht, ist am 11. April 1862 geboren. Neben seinem Richteramt erfüllte er auch eine rege politische Tätigkeit, war Mehrer an verschiedenen amerikanischen Schicksalen, von 1907 bis 1918 Gouverneur des Staates New York und 1916 republikanischer Präsidentschaftskandidat.

Bowden, der dem ersten Komitee als amerikanischer Beobachter angehört, und



Charles Gates Dawes



Charles Evans Hughes



Bowden



Rufus Dawes

Ingenieur, dann Kammer- und gabente verschiedene Industriegeleierten, die ihm in der Finanzwelt einen Namen machten. 1917 bis 1919 war Dawes Mitglied des Verwaltungsrates bei dem amerikanischen Geschäftsmann General Berthing und Leiter der amerikanischen Repräsentationsgesellschaft in Frankreich mit dem Range eines Brigadegenerals (daher sein Titel „General“). 1921 wurde er Direktor der amerikanischen Budgetverwaltung, 1924 Vorkämpfer des Dawes-Komitees. Nach Abbruch dieser Arbeiten wurde er zur Bekämpfung von Diebstahl der Vereinigten Staaten geschickt.

Rufus Dawes, der Bruder von Charles Dawes, die beide als Geschäftsmänner oder Stellvertreter in Frage kommen.

Diese Leute insgesamt sind wohl geeignet, den deutschen Protesten das Fell über die Ohren zu ziehen, was ja ihre weltfremde Aufgabe sein wird. Denn die Abwälzung der Reparationslasten auf die Schultern der Werkstätten ist ja die Aufgabe dieses Konjunktions- und Finanzministeriums, Ministers und Geheimräts, was sich unter dem Namen Reparationskomitee zusammenschließt.



Das Grabmal für den amerikanischen „Unbekannten Soldaten“

America will nun ein großes Denkmal für den unbekanntes Soldaten erbauen, wie es die Franzosen schon besitzen. Unser Bild zeigt ein Modell, das in dem dafür bestimmten Wettbewerb gewonnen wurde und das in der Stadt Washington in Washington für die Errichtung kommen soll.

A. Führer durch die Geschäftswelt für Arbeiter, Angestellte und Beamte der Stadt Halle a. d. Saale

Sparkasse — Kreisbank des Saalkreises

Annahme von Spareinlagen gegen Garantie des Kreises. Ausführung bankmäßiger Geschäfte

Wir reinigen und färben Damen- u. Herren-Garderobe in bekannter guter Ausföhrung... Bereinigte Färbereien u. Wäschereien Gmbh.

TARRAGONA vom Jah. Alter 1,25 F. Baumgärtel, Lesingstr. 26

Molkerei Trotha Milch und Joghurt Rindermilch Butter, Sahne, Quark

Großbäckerei Rohde Brote in vielen Sorten

Bücher Schreibware Schulartikl

Friedrich Oehlschläger Schuhwaren

SINGER Nähmaschinen SINGER CO. NÄHMASCHINEN ACT. GES.

Gebr. Kroppenstädt Möbelfabrik, Große Märkerstraße Nr. 4

D. Hammerschmidt Herren- und Jünglingskleidung auf Teilzahlung

„Saalegold“ 100% weisses und kreiselfrei

Gut, preiswert u. sauber kauft man Lebensmittel Butterhandlung Zu den 3 Glocken

Möbel Romanns Schipka & Co. Fabrikation

H. Gutermuth Kanarienvögel Nöte und Nützen

Spielwarenhans Rudolf Weibezahl

KARSTADT Das Haus der Qualitätswaren

Naumann & Co. Fabrikation Chemische Reagenzien

Schuhhaus Emil Köhnig

Wo gibt es die großen Niesen-Knobländer?

SCHIRME STÖCKE / PFEIFEN Ernst Karras Jr.

Herren- u. Knabenbekleidung

Uhran - Goldwaren

Schirme & Stöcke

Feldes Fischhandlung

STEINTORBAD Beleuchtungskörper aller Art

Eier LANDAU Eier

Feinbäckerei F. Poppe

Alberl Kopf

Wittekind - Mineralwasser

Radio-Moritz

Molkerei Bennstedt

Butter-Schradler

Das moderne Schuhhaus größten Stils!

Carl Weber, Schmeerstr. 6

Mignon-Schokolade

Engelhardt-Biere

Linoleum - Wachstuche

Friedrich Schmidt

Aluminium-Kleber

Beerdigungs-Anstalt

W. Fleischer, Kl. Ulrichstr. 30

Musikhaus Hoyer

Ernst Hointis

Willy Luhe, Krutenbergstraße 7

Waldemar Schmidt

Bäckerei u. Konditorei

K. Böhlert

Glaubeu Sie! Farben- und Tapetenhandlung

Brodt, Weiß- und Feinbäckerei

Hans Jamm, Lange Straße

Franz Schütz

Johannes Thurm

Otto Friede

Emil Schammell

Bäckerei - Konditorei

Ernst Hointis

Carl Finte

Emil Schammell

H. Schütz

Wag Grünwald

Carl Finte

Emil Schammell



Gewerkschaftliches

8. Gewerkschaftskongress der Sowjetunion

Der Siebenfundentag

Wichtigste Fragen wurden auf dem nun abgeschlossenen Kongress behandelt. Wollte man aber die gesamte Tagesordnung...

Die wichtigsten Errungenschaften des Kongresses

Am 22. Dezember nachmittags 7 Uhr am 6. und 8. 11. 1928...

Alle Forderungen der Gewerkschaftsmitglieder und der Betriebsräte...

Der Kongress wies auf die ungeheure politische und ökonomische Bedeutung des Manifestes über den Übergang...

Keine Kündigung des elenden Chemietarifs?

Wollen die Chemiarbeiter sich endgültig aushungern lassen? - Das ist die Frage, auf die sie mit härtestem Protest und Kampf antworten müssen!

Schon seit Wochen wird in den Chemiefabriken über die Verbesserung des Reichsarbeitsvertrages für die chemische Industrie diskutiert...

der Arbeiter wiedergehen. Ganz unter sich, ohne Rücksicht auf die ungeheure Not der Arbeiter und nur bedacht auf die Förderung...

Wenn der „Protokollar“ behauptet, daß die Opposition noch nicht einmal über die Kündigungsfrist abgeklärt sei...

Betriebsmord

Letztaquatsch

Der verheiratete Schmied Ernst Fregger aus Jangenberg ist am 25. Dezember nachmittags 7 Uhr am 6. und 8. 11. 1928...

Das sind die Folgen der von der SPD. geleiteten kapitalistischen Sozialisierung.

Jugendliche Arbeiter um drei und vier Urlaubstage betrogen werden, sind neben anderen Bestimmungen für die Arbeiter nicht mehr länger tragbar.

Alle Forderungen der Gewerkschaftsmitglieder und der Betriebsräte haben bei den Gewerkschaftsinstanzen keinen Widerhall.

Rundtag sollte nun der Kongress seine Beschlüsse in dieser Frage wie folgt zusammenfassen:

Der Kongress weist auf die ungeheure politische und ökonomische Bedeutung des Manifestes über den Übergang zum Siebenfundentag hin...

Gemäß der Lösung dieses Problems erfordert vor allem die größte Aktivität der proletarischen Klasse der Sowjetunion...

Metallarbeiter Halle!

Morgen, Donnerstag, 7 1/2 Uhr abends, alle kommunistischen Metallarbeiter in der Produktiv-Gewerkschaft. - Wichtige Sitzung.

Die Maße der Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Die Erwerbslosen der Unter-18-Jährigen sind in der Statistik der Erwerbslosen...

Ein Klein, das ist eine politische Aktion, verbunden mit einem glatten Bruch der gesellschaftlichen Gehe.

Der 99 (3) lautet: Der Vermittlungsrat der Reichsanhalt kann (also nicht muß!)...

(4) Die Befehle des Verwaltungsrates nach Abs. 2 und 3 bedürfen der Zustimmung des Reichsarbeitsrats.

Dabei 80 Prozent aller Arbeitslosen unter dem Ausnahmegehalt.

Die Auffstellung der Reichsanhalt nennt nicht alle Gruppen, sondern beschränkt diese mit dem Begriff: „und einschlägige“...

Koch ist es nicht möglich, die Gestaltung des Arbeitsmarktes genau abzuschätzen.

Die Zahl der Arbeitslosen wird länger sein als im Vorjahr. Die Gesamtzahl gibt einen Anhalt, der sehr ärgerlich ist.

Am Januar 1928 waren gemeldet 2 012 000 Arbeitslose, davon erhielten 1 333 000 Unterunterstützung.

In diesem Jahre würden bei gleich hoher Arbeitslosigkeit die meisten Arbeitslosen nur 6 Wochen Unterunterstützung erhalten.

Die Zahl der Arbeitslosen wird länger sein als im Vorjahr. Die Gesamtzahl gibt einen Anhalt, der sehr ärgerlich ist.

Stattlich wird man einige Unterunterstützungen aus dieser Hauptgruppe herausnehmen, dafür aus anderen Berufen neue hinzunehmen.

Die sogenannte Sechswochenfrist vom 1. Dezember bis zum 1. April...

So muß damit gerechnet werden, daß die Mitte Februar über 1 500 000 Arbeitslose ganz oder teilweise ohne Unterunterstützung sind.

Da mit einer langandauernden Arbeitslosigkeit gerechnet wird, wird bereits jetzt, diese Krisenperiode auch über den 1. April zu verlängern.

Die Gewerkschaften einstimmig dafür.

Als das SPD-Verhältnis geschaffen wurde, da vertrieben die SPD-Führer...

Schamloser ist nie die Arbeiterfahrlässigkeit gewesen, als jetzt. Die SPD-Führer haben eifrig mitgemittelt.

Wenn man behaupten, daß es nicht anders kommen. Sie selbst wurden den Antrag im Reichstag ein, ihre Vertrauensleute haben den Antrag...

Wenn man behaupten, daß es nicht anders kommen. Sie selbst wurden den Antrag im Reichstag ein, ihre Vertrauensleute haben den Antrag...

Am ganzen Reich sind die Erwerbslosen in der Reichsregierung. Jetzt ist es abgemacht. Vor allem in der Gewerkschaft...

Seit ungefähr einem Jahr befindet sich das hiesige Stadtparlament mit seiner Stadtbürgerwahl in einem gespannten Verhältnis...

Der Stadtrat hat den Entwurf für die Bürgermeisterwahl in Hebra...

Seit Anfang 1925 befindet sich der Bürgermeister im Amt, erhält er mäßig nach vierjähriger Dienstzeit als Bürgermeister...

Da haben wir es also. Wenn bezügliche Neuwahlen von Seiten der Bürgermeisters fallen, wer hat denn die Befugnis zur Neuwahl?

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Wohnungsnot steigt ins Ungemessene

1,7 Millionen Familien ohne eigene Wohnung - 300 000 abdruckreife Wohnungen

Zimmer ungeheurer werden Wohnungsnot und Wohnungsbedarf...

Darauf kommt, daß der Staat den größten Teil der Hauszinssteuer für seine allgemeinen Zwecke in Anspruch nimmt...

Sammelt für die streikenden Wertarbeiter!

Verwendet. Die notwendige Auffstellung der auf den Kopf der Arbeiter...

Von der Hauszinssteuer beträgt des Rechnungsjahres 1925/26 in Höhe von 1257 Millionen Mark...

Table with 2 columns: Städte und Gemeinden, für den Finanzjahr '26 den Wohnungsbedarf. Lists cities like Sachsen, Posen, Preußen, Thüringen, etc.

In Thüringen wird man im laufenden Jahre etwa die Hälfte des Aufkommens der Gebäudeversicherung...

Deshalb steigt die Wohnungsnot trotz der hohen Beträge, die die Mieter zahlen müssen...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

- a) Erhöht für Leerhandl. 250 000
b) für abdruckreife Wohnungen 300 000
c) für überflüssige Wohnungen 1 850 000
d) für Festlohn 1 000 000

Alle vier Millionen Wohnungen, die neu zu schaffen wären. Dabei betont er selbst, daß die Forderung zu niedrig sei...

Darauf kommt noch der alljährliche Zuwachsbedarf, den wir auf rund 300 000 Neubauwohnungen schätzen.

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Die Befugnis liegt bei der Bürgermeisterswahl, die eingeleitet wurde, nicht allzuweit...

Dem Glück entgegen

Roman von Victor Marguerite

Schranke? Wenn ich hätte ahnen können, daß Du an den Kessel denkst...

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Schranke? Wenn ich hätte ahnen können, daß Du an den Kessel denkst...

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

Wie? Du wollest? Ich schickte dir das Wort ab: Da hast Du wirklich einen guten Gedanken gehabt!

der anderen Seite des Flusses zwischen zwei Platanen von großem Rot: Das Verbrechen von Whitechapel...

Länglich erscheint zwischen den rosa Vorhüllern der Steuer...

Die Unterhaltung über Preispresse und die teuren Zeiten...

Sie waren zu frühzeitig. Der eine schlug auf eine Trommel los...

Das ist ein gutes Wort, meinte der Gendarm...

Durch diesen Titel glaubte er den ehemaligen Feldzen zu ehren...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

Der Regen hat aufgehört. Es zeigte sich schon eine kleine...

